



Herdenschutz  
Protection des troupeaux  
Protezione delle greggi



## Infoletter Herdenschutzhunde – Juli 2017

### Achtung Herdenschutzhund!

Sehr geehrte Damen und Herren, dieser Tage werden viele Schaf- und Ziegenherden auf die Alpen aufgetrieben, mancherorts begleitet von Herdenschutzhunden. Wer schon einmal einem solchen Hund begegnet ist, weiss, dass sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen können. Und das nicht nur bei Wolf und Bär, sondern auch beim Menschen.



Dort wo sich der Einsatz von Herdenschutzhunden mit touristischen Aktivitäten wie Wandern überschneidet, kann es zu Konflikten kommen. Um solche möglichst zu verhindern, engagieren wir uns auch für die Information und Sensibilisierung touristischer Kreise zum Thema Herdenschutzhunde. Je mehr Menschen wissen, wie man sich diesen Hunden gegenüber korrekt verhält und wo man auf diese Hunde treffen kann, desto kleiner ist das Konfliktpotenzial.

Der «Infoletter Herdenschutzhunde» soll Ihnen ein- bis zweimal jährlich Informationen liefern, die Besuchern Ihrer Region helfen können, unangenehme Begegnungen mit Herdenschutzhunden zu vermeiden. Über Rückmeldungen und Anregungen von Ihrer Seite würden wir uns sehr freuen. Natürlich besteht jederzeit die Möglichkeit, den Infoletter abzubestellen.

Frühsommerliche Grüsse,

AGRIDEA und Schweizer Wanderwege



Die Clips stehen auf Youtube zur Verfügung und können von Dritten verlinkt werden. Zudem verschickt die AGRIDEA die Filme auf Anfrage auch gratis in verschiedenen Formaten.

---

## **Exkursionen: Sichere Begegnungen mit Herdenschutzhunden wollen gelernt sein**

Das richtige Verhalten bei einer Begegnung mit Herdenschutzhunden ist nicht selbstverständlich. Die imposanten Hunde arbeiten selbständig und reagieren anders als jene Hunde, die wir als Haustiere halten. Auf geführten Exkursionen lernen Interessierte das Verhalten der Herdenschutzhunde zu verstehen und richtig darauf zu reagieren.



Dies erleichtert den Teilnehmenden in Zukunft, Konflikte zu vermeiden und das Wandern weiterhin entspannt geniessen zu können. Die deutschsprachigen Exkursionen finden an verschiedenen Samstagen im Juli 2017 in den Regionen Gantrisch, Calanda und Bleniotal statt.

---

## **Studie der ZHAW: Kaum Stress mit Herdenschutzhunden**

Wandernde sollen Weiden mit Herdenschutzhunden möglichst problemlos begehen können, das haben sich die Schweizer Wanderwege und AGRIDEA zum Ziel gesetzt. Eine neue Studie der Fachhochschule Wädenswil zeigt: Das Ziel ist in Griffnähe. Der Herdenschutz ist breit akzeptiert und geschützte Weiden werden meist problemlos passiert.



Vier von fünf Wandernden/Biker ist der Herdenschutz bekannt. Sie wissen, weshalb

die Hunde da sind und sie respektieren deren Arbeit. Trotzdem gab jeder Fünfte an, Herdenschutzhunde würden ihn auf seiner Tour stören. Als Grund nannten die meisten Angst vor Hunden. Insbesondere für diese Gruppe ist es sehr wichtig, dass die Präsenz der Hunde nicht nur im Gelände korrekt signalisiert wird, sondern auch möglichst viele Informationen zu den Herdenschutzhunden bereits zur Tourenvorbereitung einfach verfügbar sind.



ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS  
DEVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL  
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI  
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS



Schweizer Wanderwege  
Suisse Rando  
Sentieri Svizzeri  
Sendas Svizras



### **Herdenschutz Schweiz**

AGRIDEA

Jordils 1 / CP 1080

1001 Lausanne

021 619 44 00

[info@herdenschutzschweiz.ch](mailto:info@herdenschutzschweiz.ch)

### **Scheizer Wanderwege**

Monbijoustrasse 61

3007 Bern

031 370 10 20

[info@wandern.ch](mailto:info@wandern.ch)



Herdenschutz  
Protection des troupeaux  
Protezione delle greggi



## Infoletter Herdenschutzhunde – Juli 2017

### Achtung Herdenschutzhund!

Sehr geehrte Damen und Herren, dieser Tage werden viele Schaf- und Ziegenherden auf die Alpen aufgetrieben, mancherorts begleitet von Herdenschutzhunden. Wer schon einmal einem solchen Hund begegnet ist, weiss, dass sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen können. Und das nicht nur bei Wolf und Bär, sondern auch beim Menschen.



Dort wo sich der Einsatz von Herdenschutzhunden mit touristischen Aktivitäten wie Wandern überschneidet, kann es zu Konflikten kommen. Um solche möglichst zu verhindern, engagieren wir uns auch für die Information und Sensibilisierung touristischer Kreise zum Thema Herdenschutzhunde. Je mehr Menschen wissen, wie man sich diesen Hunden gegenüber korrekt verhält und wo man auf diese Hunde treffen kann, desto kleiner ist das Konfliktpotenzial.

Der «Infoletter Herdenschutzhunde» soll Ihnen ein- bis zweimal jährlich Informationen liefern, die Besuchern Ihrer Region helfen können, unangenehme Begegnungen mit Herdenschutzhunden zu vermeiden. Über Rückmeldungen und Anregungen von Ihrer Seite würden wir uns sehr freuen. Natürlich besteht jederzeit die Möglichkeit, den Infoletter abzubestellen.

Frühsommerliche Grüsse,

AGRIDEA und Schweizer Wanderwege



---

## Online: Sömmerungsgebiete mit Herdenschutzhunden

Zur Planung einer Wanderung oder Biketour gehören unter anderen Anfahrt, Streckenlänge, Höhenmeter etc. Wer zusätzlich wissen möchte, wo sie bzw. er allenfalls auf Herdenschutzhunde treffen könnte, wirft am besten einen Blick auf die Webseite [www.herdenschutzschweiz.ch](http://www.herdenschutzschweiz.ch) oder auf [map.geo.admin.ch](http://map.geo.admin.ch). Hier sind alle Einsatzgebiete von Herdenschutzhunden im Sömmerungsgebiet eingezeichnet sind.



---

## Flyer, Comic und Film: Anleitung zum korrekten Verhalten gegenüber Herdenschutzhunden

Ein [Faltblatt](#) sowie ein [Comic](#) informieren und sensibilisieren jeweils auf Deutsch/Englisch, Französisch/Englisch oder Italienisch/Englisch zum Thema Herdenschutzhunde und erläutern das korrekte Verhalten bei Begegnungen mit diesen Hunden.



Damit sich Touristen gut auf allfällige Begegnungen mit Herdenschutzhunden vorbereiten können, empfehlen wir, Flyer und Comic in Regionen mit Herdenschutzhunden in Tourismusbüros, an Bergbahnstationen, in Restaurants etc. aufzulegen. Beide können gratis bei der Fachstelle Herdenschutzhunde/AGRIDEA bezogen werden.

Ein Filmclip in zwei Versionen ([sechs Minuten](#) mit gesprochenen Erläuterungen respektive [1,5 Minuten](#) mit Texteinblendungen) und in vier Sprachen (DE, FR, IT, EN) dient ebenfalls der Information und Sensibilisierung zum Thema Herdenschutzhunde.

Die Clips stehen auf Youtube zur Verfügung und können von Dritten verlinkt werden. Zudem verschickt die AGRIDEA die Filme auf Anfrage auch gratis in verschiedenen Formaten.

---

## **Exkursionen: Sichere Begegnungen mit Herdenschutzhunden wollen gelernt sein**

Das richtige Verhalten bei einer Begegnung mit Herdenschutzhunden ist nicht selbstverständlich. Die imposanten Hunde arbeiten selbständig und reagieren anders als jene Hunde, die wir als Haustiere halten. Auf geführten Exkursionen lernen Interessierte das Verhalten der Herdenschutzhunde zu verstehen und richtig darauf zu reagieren.



Dies erleichtert den Teilnehmenden in Zukunft, Konflikte zu vermeiden und das Wandern weiterhin entspannt geniessen zu können. Die deutschsprachigen Exkursionen finden an verschiedenen Samstagen im Juli 2017 in den Regionen Gantrisch, Calanda und Bleniotal statt.

---

## **Studie der ZHAW: Kaum Stress mit Herdenschutzhunden**

Wandernde sollen Weiden mit Herdenschutzhunden möglichst problemlos begehen können, das haben sich die Schweizer Wanderwege und AGRIDEA zum Ziel gesetzt. Eine neue Studie der Fachhochschule Wädenswil zeigt: Das Ziel ist in Griffnähe. Der Herdenschutz ist breit akzeptiert und geschützte Weiden werden meist problemlos passiert.



Vier von fünf Wandernden/Biker ist der Herdenschutz bekannt. Sie wissen, weshalb

die Hunde da sind und sie respektieren deren Arbeit. Trotzdem gab jeder Fünfte an, Herdenschutzhunde würden ihn auf seiner Tour stören. Als Grund nannten die meisten Angst vor Hunden. Insbesondere für diese Gruppe ist es sehr wichtig, dass die Präsenz der Hunde nicht nur im Gelände korrekt signalisiert wird, sondern auch möglichst viele Informationen zu den Herdenschutzhunden bereits zur Tourenvorbereitung einfach verfügbar sind.



ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS  
DEVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL  
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI  
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS



Schweizer Wanderwege  
Suisse Rando  
Sentieri Svizzeri  
Sendas Svizras



### **Herdenschutz Schweiz**

AGRIDEA

Jordils 1 / CP 1080

1001 Lausanne

021 619 44 00

[info@herdenschutzschweiz.ch](mailto:info@herdenschutzschweiz.ch)

### **Scheizer Wanderwege**

Monbijoustrasse 61

3007 Bern

031 370 10 20

[info@wandern.ch](mailto:info@wandern.ch)





Herdenschutz  
Protection des troupeaux  
Protezione delle greggi



## Infoletter Herdenschutzhunde – Juli 2017

### Achtung Herdenschutzhund!

Sehr geehrte Damen und Herren, dieser Tage werden viele Schaf- und Ziegenherden auf die Alpen aufgetrieben, mancherorts begleitet von Herdenschutzhunden. Wer schon einmal einem solchen Hund begegnet ist, weiss, dass sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen können. Und das nicht nur bei Wolf und Bär, sondern auch beim Menschen.



Dort wo sich der Einsatz von Herdenschutzhunden mit touristischen Aktivitäten wie Wandern überschneidet, kann es zu Konflikten kommen. Um solche möglichst zu verhindern, engagieren wir uns auch für die Information und Sensibilisierung touristischer Kreise zum Thema Herdenschutzhunde. Je mehr Menschen wissen, wie man sich diesen Hunden gegenüber korrekt verhält und wo man auf diese Hunde treffen kann, desto kleiner ist das Konfliktpotenzial.

Der «Infoletter Herdenschutzhunde» soll Ihnen ein- bis zweimal jährlich Informationen liefern, die Besuchern Ihrer Region helfen können, unangenehme Begegnungen mit Herdenschutzhunden zu vermeiden. Über Rückmeldungen und Anregungen von Ihrer Seite würden wir uns sehr freuen. Natürlich besteht jederzeit die Möglichkeit, den Infoletter abzubestellen.

Frühsommerliche Grüsse,

AGRIDEA und Schweizer Wanderwege

---

## Online: Sömmerungsgebiete mit Herdenschutzhunden

Zur Planung einer Wanderung oder Biketour gehören unter anderen Anfahrt, Streckenlänge, Höhenmeter etc. Wer zusätzlich wissen möchte, wo sie bzw. er allenfalls auf Herdenschutzhunde treffen könnte, wirft am besten einen Blick auf die Webseite [www.herdenschuttschweiz.ch](http://www.herdenschuttschweiz.ch) oder auf [map.geo.admin.ch](http://map.geo.admin.ch). Hier sind alle Einsatzgebiete von Herdenschutzhunden im Sömmerungsgebiet eingezeichnet sind.



---

## Flyer, Comic und Film: Anleitung zum korrekten Verhalten gegenüber Herdenschutzhunden

Ein [Faltblatt](#) sowie ein [Comic](#) informieren und sensibilisieren jeweils auf Deutsch/Englisch, Französisch/Englisch oder Italienisch/Englisch zum Thema Herdenschutzhunde und erläutern das korrekte Verhalten bei Begegnungen mit diesen Hunden.



Damit sich Touristen gut auf allfällige Begegnungen mit Herdenschutzhunden vorbereiten können, empfehlen wir, Flyer und Comic in Regionen mit Herdenschutzhunden in Tourismusbüros, an Bergbahnstationen, in Restaurants etc. aufzulegen. Beide können gratis bei der Fachstelle Herdenschutzhunde/AGRIDEA bezogen werden.

Ein Filmclip in zwei Versionen ([sechs Minuten](#) mit gesprochenen Erläuterungen respektive [1,5 Minuten](#) mit Texteinblendungen) und in vier Sprachen (DE, FR, IT, EN) dient ebenfalls der Information und Sensibilisierung zum Thema Herdenschutzhunde.

Die Clips stehen auf Youtube zur Verfügung und können von Dritten verlinkt werden. Zudem verschickt die AGRIDEA die Filme auf Anfrage auch gratis in verschiedenen Formaten.

---

## **Exkursionen: Sichere Begegnungen mit Herdenschutzhunden wollen gelernt sein**

Das richtige Verhalten bei einer Begegnung mit Herdenschutzhunden ist nicht selbstverständlich. Die imposanten Hunde arbeiten selbständig und reagieren anders als jene Hunde, die wir als Haustiere halten. Auf geführten Exkursionen lernen Interessierte das Verhalten der Herdenschutzhunde zu verstehen und richtig darauf zu reagieren.



Dies erleichtert den Teilnehmenden in Zukunft, Konflikte zu vermeiden und das Wandern weiterhin entspannt geniessen zu können. Die deutschsprachigen Exkursionen finden an verschiedenen Samstagen im Juli 2017 in den Regionen Gantrisch, Calanda und Bleniotal statt.

---

## **Studie der ZHAW: Kaum Stress mit Herdenschutzhunden**

Wandernde sollen Weiden mit Herdenschutzhunden möglichst problemlos begehen können, das haben sich die Schweizer Wanderwege und AGRIDEA zum Ziel gesetzt. Eine neue Studie der Fachhochschule Wädenswil zeigt: Das Ziel ist in Griffnähe. Der Herdenschutz ist breit akzeptiert und geschützte Weiden werden meist problemlos passiert.



Vier von fünf Wandernden/Biker ist der Herdenschutz bekannt. Sie wissen, weshalb

die Hunde da sind und sie respektieren deren Arbeit. Trotzdem gab jeder Fünfte an, Herdenschutzhunde würden ihn auf seiner Tour stören. Als Grund nannten die meisten Angst vor Hunden. Insbesondere für diese Gruppe ist es sehr wichtig, dass die Präsenz der Hunde nicht nur im Gelände korrekt signalisiert wird, sondern auch möglichst viele Informationen zu den Herdenschutzhunden bereits zur Tourenvorbereitung einfach verfügbar sind.



ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS  
DEVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL  
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI  
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS



Schweizer Wanderwege  
Suisse Rando  
Sentieri Svizzeri  
Sendas Svizras



### **Herdenschutz Schweiz**

AGRIDEA

Jordils 1 / CP 1080

1001 Lausanne

021 619 44 00

[info@herdenschutzschweiz.ch](mailto:info@herdenschutzschweiz.ch)

### **Scheizer Wanderwege**

Monbijoustrasse 61

3007 Bern

031 370 10 20

[info@wandern.ch](mailto:info@wandern.ch)



Herdenschutz  
Protection des troupeaux  
Protezione delle greggi



## Infoletter Herdenschutzhunde – Juli 2017

### Achtung Herdenschutzhund!

Sehr geehrte Damen und Herren, dieser Tage werden viele Schaf- und Ziegenherden auf die Alpen aufgetrieben, mancherorts begleitet von Herdenschutzhunden. Wer schon einmal einem solchen Hund begegnet ist, weiss, dass sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen können. Und das nicht nur bei Wolf und Bär, sondern auch beim Menschen.



Dort wo sich der Einsatz von Herdenschutzhunden mit touristischen Aktivitäten wie Wandern überschneidet, kann es zu Konflikten kommen. Um solche möglichst zu verhindern, engagieren wir uns auch für die Information und Sensibilisierung touristischer Kreise zum Thema Herdenschutzhunde. Je mehr Menschen wissen, wie man sich diesen Hunden gegenüber korrekt verhält und wo man auf diese Hunde treffen kann, desto kleiner ist das Konfliktpotenzial.

Der «Infoletter Herdenschutzhunde» soll Ihnen ein- bis zweimal jährlich Informationen liefern, die Besuchern Ihrer Region helfen können, unangenehme Begegnungen mit Herdenschutzhunden zu vermeiden. Über Rückmeldungen und Anregungen von Ihrer Seite würden wir uns sehr freuen. Natürlich besteht jederzeit die Möglichkeit, den Infoletter abzubestellen.

Frühsommerliche Grüsse,

AGRIDEA und Schweizer Wanderwege





Die Clips stehen auf Youtube zur Verfügung und können von Dritten verlinkt werden. Zudem verschickt die AGRIDEA die Filme auf Anfrage auch gratis in verschiedenen Formaten.

---

## **Exkursionen: Sichere Begegnungen mit Herdenschutzhunden wollen gelernt sein**

Das richtige Verhalten bei einer Begegnung mit Herdenschutzhunden ist nicht selbstverständlich. Die imposanten Hunde arbeiten selbständig und reagieren anders als jene Hunde, die wir als Haustiere halten. Auf geführten Exkursionen lernen Interessierte das Verhalten der Herdenschutzhunde zu verstehen und richtig darauf zu reagieren.



Dies erleichtert den Teilnehmenden in Zukunft, Konflikte zu vermeiden und das Wandern weiterhin entspannt geniessen zu können. Die deutschsprachigen Exkursionen finden an verschiedenen Samstagen im Juli 2017 in den Regionen Gantrisch, Calanda und Bleniotal statt.

---

## **Studie der ZHAW: Kaum Stress mit Herdenschutzhunden**

Wandernde sollen Weiden mit Herdenschutzhunden möglichst problemlos begehen können, das haben sich die Schweizer Wanderwege und AGRIDEA zum Ziel gesetzt. Eine neue Studie der Fachhochschule Wädenswil zeigt: Das Ziel ist in Griffnähe. Der Herdenschutz ist breit akzeptiert und geschützte Weiden werden meist problemlos passiert.



Vier von fünf Wandernden/Biker ist der Herdenschutz bekannt. Sie wissen, weshalb

die Hunde da sind und sie respektieren deren Arbeit. Trotzdem gab jeder Fünfte an, Herdenschutzhunde würden ihn auf seiner Tour stören. Als Grund nannten die meisten Angst vor Hunden. Insbesondere für diese Gruppe ist es sehr wichtig, dass die Präsenz der Hunde nicht nur im Gelände korrekt signalisiert wird, sondern auch möglichst viele Informationen zu den Herdenschutzhunden bereits zur Tourenvorbereitung einfach verfügbar sind.



ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS  
DEVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL  
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI  
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS



Schweizer Wanderwege  
Suisse Rando  
Sentieri Svizzeri  
Sendas Svizras



### **Herdenschutz Schweiz**

AGRIDEA

Jordils 1 / CP 1080

1001 Lausanne

021 619 44 00

[info@herdenschutzschweiz.ch](mailto:info@herdenschutzschweiz.ch)

### **Scheizer Wanderwege**

Monbijoustrasse 61

3007 Bern

031 370 10 20

[info@wandern.ch](mailto:info@wandern.ch)



Herdenschutz  
Protection des troupeaux  
Protezione delle greggi



## Infoletter Herdenschutzhunde – Juli 2017

### Achtung Herdenschutzhund!

Sehr geehrte Damen und Herren, dieser Tage werden viele Schaf- und Ziegenherden auf die Alpen aufgetrieben, mancherorts begleitet von Herdenschutzhunden. Wer schon einmal einem solchen Hund begegnet ist, weiss, dass sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen können. Und das nicht nur bei Wolf und Bär, sondern auch beim Menschen.



Dort wo sich der Einsatz von Herdenschutzhunden mit touristischen Aktivitäten wie Wandern überschneidet, kann es zu Konflikten kommen. Um solche möglichst zu verhindern, engagieren wir uns auch für die Information und Sensibilisierung touristischer Kreise zum Thema Herdenschutzhunde. Je mehr Menschen wissen, wie man sich diesen Hunden gegenüber korrekt verhält und wo man auf diese Hunde treffen kann, desto kleiner ist das Konfliktpotenzial.

Der «Infoletter Herdenschutzhunde» soll Ihnen ein- bis zweimal jährlich Informationen liefern, die Besuchern Ihrer Region helfen können, unangenehme Begegnungen mit Herdenschutzhunden zu vermeiden. Über Rückmeldungen und Anregungen von Ihrer Seite würden wir uns sehr freuen. Natürlich besteht jederzeit die Möglichkeit, den Infoletter abzubestellen.

Frühsommerliche Grüsse,

AGRIDEA und Schweizer Wanderwege

---

## Online: Sömmerungsgebiete mit Herdenschutzhunden

Zur Planung einer Wanderung oder Biketour gehören unter anderen Anfahrt, Streckenlänge, Höhenmeter etc. Wer zusätzlich wissen möchte, wo sie bzw. er allenfalls auf Herdenschutzhunde treffen könnte, wirft am besten einen Blick auf die Webseite [www.herdenschuttschweiz.ch](http://www.herdenschuttschweiz.ch) oder auf [map.geo.admin.ch](http://map.geo.admin.ch). Hier sind alle Einsatzgebiete von Herdenschutzhunden im Sömmerungsgebiet eingezeichnet sind.



---

## Flyer, Comic und Film: Anleitung zum korrekten Verhalten gegenüber Herdenschutzhunden

Ein [Faltblatt](#) sowie ein [Comic](#) informieren und sensibilisieren jeweils auf Deutsch/Englisch, Französisch/Englisch oder Italienisch/Englisch zum Thema Herdenschutzhunde und erläutern das korrekte Verhalten bei Begegnungen mit diesen Hunden.



Damit sich Touristen gut auf allfällige Begegnungen mit Herdenschutzhunden vorbereiten können, empfehlen wir, Flyer und Comic in Regionen mit Herdenschutzhunden in Tourismusbüros, an Bergbahnstationen, in Restaurants etc. aufzulegen. Beide können gratis bei der Fachstelle Herdenschutzhunde/AGRIDEA bezogen werden.

Ein Filmclip in zwei Versionen ([sechs Minuten](#) mit gesprochenen Erläuterungen respektive [1,5 Minuten](#) mit Texteinblendungen) und in vier Sprachen (DE, FR, IT, EN) dient ebenfalls der Information und Sensibilisierung zum Thema Herdenschutzhunde.



Die Clips stehen auf Youtube zur Verfügung und können von Dritten verlinkt werden. Zudem verschickt die AGRIDEA die Filme auf Anfrage auch gratis in verschiedenen Formaten.

---

## **Exkursionen: Sichere Begegnungen mit Herdenschutzhunden wollen gelernt sein**

Das richtige Verhalten bei einer Begegnung mit Herdenschutzhunden ist nicht selbstverständlich. Die imposanten Hunde arbeiten selbständig und reagieren anders als jene Hunde, die wir als Haustiere halten. Auf geführten Exkursionen lernen Interessierte das Verhalten der Herdenschutzhunde zu verstehen und richtig darauf zu reagieren.



Dies erleichtert den Teilnehmenden in Zukunft, Konflikte zu vermeiden und das Wandern weiterhin entspannt geniessen zu können. Die deutschsprachigen Exkursionen finden an verschiedenen Samstagen im Juli 2017 in den Regionen Gantrisch, Calanda und Bleniotal statt.

---

## **Studie der ZHAW: Kaum Stress mit Herdenschutzhunden**

Wandernde sollen Weiden mit Herdenschutzhunden möglichst problemlos begehen können, das haben sich die Schweizer Wanderwege und AGRIDEA zum Ziel gesetzt. Eine neue Studie der Fachhochschule Wädenswil zeigt: Das Ziel ist in Griffnähe. Der Herdenschutz ist breit akzeptiert und geschützte Weiden werden meist problemlos passiert.



Vier von fünf Wandernden/Biker ist der Herdenschutz bekannt. Sie wissen, weshalb

die Hunde da sind und sie respektieren deren Arbeit. Trotzdem gab jeder Fünfte an, Herdenschutzhunde würden ihn auf seiner Tour stören. Als Grund nannten die meisten Angst vor Hunden. Insbesondere für diese Gruppe ist es sehr wichtig, dass die Präsenz der Hunde nicht nur im Gelände korrekt signalisiert wird, sondern auch möglichst viele Informationen zu den Herdenschutzhunden bereits zur Tourenvorbereitung einfach verfügbar sind.



ENTWICKLUNG DER LANDWIRTSCHAFT UND DES LÄNDLICHEN RAUMS  
DEVELOPPEMENT DE L'AGRICULTURE ET DE L'ESPACE RURAL  
SVILUPPO DELL'AGRICOLTURA E DELLE AREE RURALI  
DEVELOPING AGRICULTURE AND RURAL AREAS



Schweizer Wanderwege  
Suisse Rando  
Sentieri Svizzeri  
Sendas Svizras



### **Herdenschutz Schweiz**

AGRIDEA

Jordils 1 / CP 1080

1001 Lausanne

021 619 44 00

[info@herdenschutzschweiz.ch](mailto:info@herdenschutzschweiz.ch)

### **Scheizer Wanderwege**

Monbijoustrasse 61

3007 Bern

031 370 10 20

[info@wandern.ch](mailto:info@wandern.ch)